

## Airportstatistik 2008

Die allgemeine Luftfahrtkrise machte im Vorjahr auch nicht vor den Toren Österreichs halt: Nach knapp 10% Wachstum im Jahr 2007 konnte 2008 ein Passagierzuwachs von "nur" 4,2% auf den sechs österreichischen Verkehrsflughäfen verzeichnet werden. Damit lag man allerdings noch weit über der internationalen Passagierentwicklung (Airports Council International zeigte für 2008 europaweit einen leichten Rückgang von 0,2% bei den Fluggastzahlen). Insgesamt wurden im Vorjahr auf den Flughäfen Wien, Salzburg, Graz, Innsbruck, Linz und Klagenfurt 24,77 Mio. Passagiere abgefertigt – 2007 waren es rund 1 Mio. Fluggäste weniger.

Der Gewinner des Vorjahres in Österreich war der Flughafen **Innsbruck**: Mit einem Passagierplus von 12,8% zeigte der Alpen-Airport das größte relative und zweitgrößte absolute Wachstum in Österreich und konnte mit 969.474 Fluggästen um 109.642 Passagiere mehr als im Jahr 2007 abfertigen.

### Passagierzahlen der österreichischen Verkehrsflughäfen 2004-2008

	2004	2005	2006	2007	2008	+/- 2007/08	+/- absolut
Graz	898.504	892.958	912.791	948.140	1.008.330	6,3%	60.190
Innsbruck	728.138	738.296	805.358	859.832	969.474	12,8%	109.642
Klagenfurt	486.274	522.697	409.004	469.033	429.889	-8,3%	-39.144
Linz	750.171	726.530	762.061	773.624	803.163	3,8%	29.539
Salzburg	1.422.391	1.695.430	1.878.266	1.946.422	1.809.601	-7,0%	-136.821
Wien	14.785.529	15.859.050	16.855.725	18.768.468	19.747.289	5,2%	978.821
<b>Gesamt</b>	<b>19.071.007</b>	<b>20.434.961</b>	<b>21.623.205</b>	<b>23.765.519</b>	<b>24.767.746</b>	<b>4,2%</b>	<b>1.002.227</b>

Mit einem entsprechenden Gebührenmodell (der Einfachheit halber wieder an Zürich angepasst) könnte der erste Schritt zur Finanzierung bauseitigen Lärmschutzes gemacht werden: 1 „Lärmeuro“ pro Passagier ergäben € 969.474.- „Investitionseuros“ für Schallschutz. Für den Passagier eine Null-Belastung, für die Anrainer eine wesentliche Verbesserung der Lebensqualität.